
Subject: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Mar 2015 23:26:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Freunde,

ich bin gerade dabei eine Tabelle zu erstellen wo alle Haarwuchsmittel und deren Wirkungsweg dargestellt werden sollen.

So kann man sich am leichtesten ein Regimen zusammenstellen, sodass alle Wirkmechanismen abgedeckt werden.

Gleichzeitig kann man sich gegensätzlich wirkende Konstellationen sparen. Will man z.B. VEGF mittels Eukalytusöl erhöhen, so wäre ja Dummheit gleichzeitig ein Mittel zu nehmen, was VEGF hemmt (wie z.B. Vitamin C).

Ich habe hier 12 Wirkmeachnismen aufgelistet. Kennt jemand noch weitere? Wenn ja, bitte schreiben.

- 1.) Erhöhung von IGF1
- 2.) Verdichtung der Dermal-Papilla-Zellen
- 3.) DHT-Hemmer 5ar1
- 4.) DHT-Hemmer 5ar2
- 5.) allgemeiner Androgen-Hemmer
- 6.) Senkung von GKK-1
- 7.) Erhöhung von VEGF
- 8.) Erhöhung von PRE2
- 9.) Senkung von PRD2
- 10.) Vasodilatation
- 11.) Erhöhung der Alkalischen Phosphatase
- 12.) Senkung der Talgproduktion i.d. Kopfhaut

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Mar 2015 23:28:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entzündungshemmer und Anti-parasitär wirkende Mittel fallen mir noch ein (falls man daran glaubt, AGA sei durch Milben z.B. bedingt).

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [kumulu](#) on Tue, 17 Mar 2015 11:05:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ot

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [opti](#) on Tue, 17 Mar 2015 11:23:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gibts net npch 5-ar-III?

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [cyclonus](#) on Tue, 17 Mar 2015 15:39:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 15:56:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Tue, 17 March 2015 16:39 In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Das bezweifel ich.

Es gibt genug Männer mit sehr hohen DHT-Werten und extrem dichtem Kopfhaar.
Daher können Androgene allenfalls Trigger sein. Die eigentliche Ursache aber muss eine andere sein.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [opti](#) on Tue, 17 Mar 2015 16:52:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 16:56 cyclonus schrieb am Tue, 17 March 2015 16:39 In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Das bezweifel ich.

Es gibt genug Männer mit sehr hohen DHT-Werten und extrem dichtem Kopfhaar.
Daher können Androgene allenfalls Trigger sein. Die eigentliche Ursache aber muss eine andere sein.

Naja weil bei nicht AgA leuten viel DHT nen positiven effekt auf die Haare haben kann?

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:03:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

opti schrieb am Tue, 17 March 2015 17:52 Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 16:56 cyclonus schrieb am Tue, 17 March 2015 16:39 In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Das bezweifel ich.

Es gibt genug Männer mit sehr hohen DHT-Werten und extrem dichtem Kopfhaar. Daher können Androgene allenfalls Trigger sein. Die eigentliche Ursache aber muss eine andere sein.

Naja weil bei nicht AgA leuten viel DHT nen positiven effekt auf die Haare haben kann? Was ist das denn für eine Begründung bitte? Warum soll DHT beim einen gut und beim anderen schlecht wirken? DHT ist niemals die Ursache. Das wäre ja absurd.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus

Posted by [cyclonus](#) on Wed, 18 Mar 2015 09:27:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 16:56 cyclonus schrieb am Tue, 17 March 2015 16:39 In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Das bezweifel ich.

Es gibt genug Männer mit sehr hohen DHT-Werten und extrem dichtem Kopfhaar. Daher können Androgene allenfalls Trigger sein. Die eigentliche Ursache aber muss eine andere sein.

Manche Männer haben einfach nicht die genetischen Anlagen für AGA bzw. zumindest sehr viel weniger Rezeptoren oder whatever. Natürliche ist DHT nur eine Art Trigger, aber nach allem, was man bisher weiß, kann man an der "Grundausstattung" derzeit wenig ändern. Schon gar nicht mit obskuren Medikationen und Ernährungsweisheiten.

Es gibt afaik nicht EINEN EINZIGEN solide belegten Fall, wo jemand eine echte AGA mit alternativen Ansätzen erfolgreich behandelt hat. Selbst der Placeboeffekt bringt so gut wie gar nichts bei AGA.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 18 Mar 2015 19:13:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cyclonus schrieb am Wed, 18 March 2015 10:27 Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 16:56 cyclonus schrieb am Tue, 17 March 2015 16:39 In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Das bezweifel ich.

Es gibt genug Männer mit sehr hohen DHT-Werten und extrem dichtem Kopfhaar. Daher können Androgene allenfalls Trigger sein. Die eigentliche Ursache aber muss eine

andere sein.

Manche Männer haben einfach nicht die genetischen Anlagen für AGA bzw. zumindest sehr viel weniger Rezeptoren oder whatever. Natürliche ist DHT nur eine Art Trigger, aber nach allem, was man bisher weiß, kann man an der "Grundausstattung" derzeit wenig ändern. Schon gar nicht mit obskuren Medikationen und Ernährungsweisheiten.

Es gibt afaik nicht EINEN EINZIGEN solide belegten Fall, wo jemand eine echte AGA mit alternativen Ansätzen erfolgreich behandelt hat. Selbst der Placeboeffekt bringt so gut wie gar nichts bei AGA.

Das würde ich so nicht sagen.

Denk nur mal an die Capsaicin-Isoflavon-Studie.

Da nahmen AGA-Probanden Capsaicin + Isoflavone oral und es kam nach einigen Wochen zu deutlichem Neuwuchs!

Und das zählt jawohl eindeutig zu den alternativen Ansätzen

Bezüglich Placebo-Effekt: Das ist wohl schwer zu sagen, denn niemand würde je auf die Idee kommen und seine AGA nur durch Glauben versuchen zu behandeln.

Wenn dann Hypnose. Und das hat schon einigen was gebracht.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus

Posted by [egal123](#) on Wed, 18 Mar 2015 19:16:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Wed, 18 March 2015 20:13 cyclonus schrieb am Wed, 18 March 2015 10:27 Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 16:56 cyclonus schrieb am Tue, 17 March 2015 16:39 In vivo funktioniert doch eh nichts anderes als der androgene Pathway.

Das bezweifel ich.

Es gibt genug Männer mit sehr hohen DHT-Werten und extrem dichtem Kopfhaar.

Daher können Androgene allenfalls Trigger sein. Die eigentliche Ursache aber muss eine andere sein.

Manche Männer haben einfach nicht die genetischen Anlagen für AGA bzw. zumindest sehr viel weniger Rezeptoren oder whatever. Natürliche ist DHT nur eine Art Trigger, aber nach allem, was man bisher weiß, kann man an der "Grundausstattung" derzeit wenig ändern. Schon gar nicht mit obskuren Medikationen und Ernährungsweisheiten.

Es gibt afaik nicht EINEN EINZIGEN solide belegten Fall, wo jemand eine echte AGA mit alternativen Ansätzen erfolgreich behandelt hat. Selbst der Placeboeffekt bringt so gut wie gar nichts bei AGA.

Das würde ich so nicht sagen.

Denk nur mal an die Capsaicin-Isoflavon-Studie.

Da nahmen AGA-Probanden Capsaicin + Isoflavone oral und es kam nach einigen Wochen zu deutlichem Neuwuchs!

Und das zählt jawohl eindeutig zu den alternativen Ansätzen

Bezüglich Placebo-Effekt: Das ist wohl schwer zu sagen, denn niemand würde je auf die Idee kommen und seine AGA nur durch Glauben versuchen zu behandeln.

Wenn dann Hypnose. Und das hat schon einigen was gebracht.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 18 Mar 2015 22:04:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 00:26

- 1.) Erhöhung von IGF1
- 2.) Verdichtung der Dermal-Papilla-Zellen
- 3.) DHT-Hemmer 5ar1
- 4.) DHT-Hemmer 5ar2
- 5.) allgemeiner Androgen-Hemmer
- 6.) Senkung von GKK-1
- 7.) Erhöhung von VEGF
- 8.) Erhöhung von PRE2
- 9.) Senkung von PRD2
- 10.) Vasodilatation
- 11.) Erhöhung der Alkalischen Phosphatase
- 12.) Senkung der Talgproduktion i.d. Kopfhaut

Die Aufzählung ist irgendwie....naja....

" Verdichtung der Dermal-Papilla-Zellen" ist kein Wirkmechanismus sondern wenn überhaupt das gewünschte Ziel!

Hemmung der 5ar1 ist Unsinn da man schon vor Jahren mittels Studien nachweisen konnte dass selektive 5ar1 Hemmer bei AGA wirkungsfrei sind!

Senkung der Talgproduktion passiert über Antiandrogene. Und was ist PRE2?? (meinst du PGD2??)

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 18 Mar 2015 22:33:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 18 March 2015 23:04Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 00:26

- 1.) Erhöhung von IGF1
- 2.) Verdichtung der Dermal-Papilla-Zellen
- 3.) DHT-Hemmer 5ar1
- 4.) DHT-Hemmer 5ar2
- 5.) allgemeiner Androgen-Hemmer

- 6.) Senkung von GKK-1
- 7.) Erhöhung von VEGF
- 8.) Erhöhung von PRE2
- 9.) Senkung von PRD2
- 10.) Vasodilatation
- 11.) Erhöhung der Alkalischen Phosphatase
- 12.) Senkung der Talgproduktion i.d. Kopfhaut

Die Aufzählung ist irgendwie....naja....

" Verdichtung der Dermal-Papilla-Zellen" ist kein Wirkmechanismus sondern wenn überhaupt das gewünschte Ziel!

Hemmung der 5ar1 ist Unsinn da man schon vor Jahren mittels Studien nachweisen konnte dass selektive 5ar1 Hemmer bei AGA wirkungsfrei sind!

Senkung der Talgproduktion passiert über Antiandrogene. Und was ist PRE2?? (meinst du PGD2??)

Erhöhung der Dermal-Papilla-Zellen ist schon ein Wirkmechanismus. Und soweit ich weiß, ist nur Vitamin C topisch dazu in der Lage.

PRE2 ist der Gegenspieler von PRD2.

Noch besser soll aber PRf2a wirken.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 18 Mar 2015 23:01:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 18 March 2015 23:33

Erhöhung der Dermal-Papilla-Zellen ist schon ein Wirkmechanismus. Und soweit ich weiß, ist nur Vitamin C topisch dazu in der Lage.

Nein...

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 18 March 2015 23:33

PRE2 ist der Gegenspieler von PRD2.

Abkürzung ist PGD2 bzw PGE2! Was da wo gegen spielt ist mir geläufig.

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus
Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 19 Mar 2015 06:58:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Son nen ähnlichen Thread hatte ich auch schon gemacht. Gut, dass du das machst. Besser als der 1000 thread wie, soll ich finasterid nehmen? Hat es NW ?

Subject: Aw: Alle Haarwuchsmittel und deren Wirkmechanismus

Posted by [cyclonus](#) on Thu, 19 Mar 2015 07:06:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt so einen ähnlichen, wirklich tollen Thread gerade auf HLH:

<http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=10&threadid=115140&enterthread=y>

Vielleicht die beste Zusammenfassung derzeit, alle wissenschaftlichen Studien eingeschlossen.
